

Diese Seite drucken Bilder ein-/ausblenden



[Startseite](#) [Lokales \(Mindelheim\)](#) [Die Region entdecken und gewinnen](#)

20. September 2016 09:05 Uhr

PRO NAH

## Die Region entdecken und gewinnen

**Wer regional einkauft, profitiert – in 16 Betrieben im Unterallgäu sogar gleich mehrfach.** *Von Johann Stoll*



Auch der Käseladen in Erkheim macht bei der Aktion von Pro Nah mit.

Foto: Claudia Stegmann

Hermann Kerler spricht von einem Megatrend. Regionalität sei gefragt und weiter im Kommen. Die Verbraucher legen in zunehmende Maße Wert darauf, Waren und Produkte aus der Region zu erwerben. Das hat viel mit Glaubwürdigkeit zu tun, sagt der Vorsitzende von Pro Nah Unterallgäu. Und mit Qualität.

Der Lebensmitteleinzelhandel ist auf den Zug längst aufgesprungen. Immer mehr Produkte werden unter der Überschrift Heimat oder Region verkauft. Man müsse sich aber fragen, „wie glaubwürdig ist das?“, sagt Kerler. Kommen die Waren wirklich aus der Region? Was versteht der Handel überhaupt unter Region? Welche Zusatzstoffe sind in den Produkten verarbeitet?

### **Die Wertschöpfung bleibt in der Region**

Unbestritten sei, dass regionale Vermarktung mit kurzen Wegen punkten kann. Kurze Wege bedeutet mehr Frische. Und die Wertschöpfung bleibt obendrein in der Region, weil die Waren vor Ort verarbeitet werden. Das hat auch viel mit Vertrauen zu tun. Kein Unternehmer aus der Region könne es sich leisten, schlechte Waren zu verkaufen. Das würde sich in Windeseile herumsprechen und er könnte seinen

Betrieb dichtmachen. Kerler kämpft seit Jahrzehnten für die wirtschaftlichen Chancen von regionalen Wirtschaftskreisläufen. Nicht zuletzt deshalb ist er der Motor bei Pro Nah, einem Verein, der sich der Förderung der regionalen Wirtschaft verschrieben hat. Ihm gehören 25 Betriebe aus dem Landkreis an. Auch zahlreiche Kommunen sind Mitglied.

Für sie und ihre Kunden hat sich Pro Nah im Zeitraum vom 23. September bis 9. Oktober etwas Besonderes ausgedacht. Bundesweit finden in dieser Zeit Aktionen statt, um den Menschen die Stärken ihrer Region nahezubringen. Die Aktion im Unterallgäu heißt „Spurensuche“. Pro Nah will damit zeigen, wie wichtig eine flächendeckende, vielseitige und bunte Nahrungsversorgung für das Unterallgäu ist.

### **Aufkleber sammeln und gewinnen**

Und darum geht es: 16 Pro-Nah-Mitgliedsbetriebe, über den Landkreis verteilt, machen mit und sind auf Sammelkarten aufgelistet. Ab dem 20. September liegen diese Karten in allen Geschäftsstellen der VR-Banken und in den teilnehmenden Betrieben für die Kunden aus.

Vom 23. September bis 9. Oktober können die Käufer regionaler Produkte beziehungsweise Kunden von örtlichen Dienstleistern die Aktionssammelkarten vorlegen, um ihren Einkauf mit einem Aufkleber bestätigen zu lassen. Die Aufkleber von mindestens fünf Betrieben müssen sich darauf finden. Danach geht die Spurensucher-Karte zurück an Pro Nah. Die Teilnehmer können einen von 40 Einkaufsgutscheinen gewinnen im Wert von jeweils 50 Euro.

Diese Betriebe machen mit:

I Gartenbau Wager, Trunkelsberg.

Akut Erkheim.

Der Käseladen, Erkheim.

I Gärtnerei Stetter, Memmingerberg.

I Weichsberger Manufaktur, Lachen-Hetzlinshofen.

Metzgerei Reisacher, Bad Grönenbach.

Brauereigasthof Laupheimer, Westerheim-Günz.

Dampfsäg Sontheim.

Danner's Fruchtsaftkellerei, Kirchheim.

Ziegenhof Hämmerle, Salgen.

Blumen Rampp, Pfaffenhausen.

Mindelheimer Zeitung, Mindelheim und Bad Wörishofen.

Bäckerei Schmid, Zaisertshofen.

Biohof Knaus, Mussenhausen.

Bäckerei Köhler, Oberegg.

Stockheimer Landmarkt, Bad Wörishofen-Stockheim.